

Boden- und Freiarbeit mit Arien Aguilar

Hin und wieder mal Pferd spielen

Rückblick auf den Kurs Boden- und Freiarbeit mit Arien Aguilar am 16./17. Juni auf dem Sievenicher Hof

In letzter Zeit mal wieder Pferd gespielt? Bei Arien Aguilar könnte es Euch passieren! Der 21jährige Pferdeausbilder war Mitte Juni Kursleiter bei einem Seminar des Wanderreitvereins Eifel-Hunsrück auf dem Sievenicher Hof.

Im Basisblock am Dienstagmorgen durften alle Teilnehmer auch in der Pferderolle testen, wie sich die Hilfengebung bei Übungen wie zum Beispiel Schulterherein oder Walzerdrehung anfühlt. Alle waren begeistert dabei und „kommunizierten“ immer sensibler und präziser mit ihrem menschlichen Partner, was natürlich anschließend den Vierbeinern zu Gute kam.

Aber zunächst hatten sich 25 Pferdebegeisterte am Dienstagmorgen gespannt um Arien Aguilar geschart und ihre Wünsche und Erwartungen an den Kurs geäußert. Dabei stellte sich heraus, dass das Streben nach Harmonie und Freiarbeit mit dem eigenen Pferd ganz weit oben auf der Wunschliste stand. Dies wurde dann von den acht Glücklichen, die mit ihrem Pferd teilnehmen konnten, nach dem schon erwähnten Basisblock nachmittags in Einzelarbeit praktisch geübt.

Die Vorkenntnisse bei Mensch und Pferd waren sehr unterschiedlich, aber Arien holte jedes Paar an seinem Leistungsniveau ab und erarbeitete individuell Verbesserungen und weitere Übungsmöglichkeiten. Jeder hatte das Gefühl, doch schon einiges richtig gemacht zu haben und nicht wieder eine komplett neue Trainingsmethode erlernen zu müssen. Arien vertritt die Meinung, dass viele Wege zum richtigen Ergebnis führen können – sie müssen nur zu Mensch und Pferd passen. Dabei sollte man immer die Augen für Neues offen halten. Diese Grundeinstellung und Ariens äußerst charmante, humorvolle und kompetente Ausstrahlung machten den Kurs für alle Beteiligten zu einem tollen, erfolgreichen Erlebnis, das auch menschlich bereicherte.

Am zweiten Tag wechselten Theorie und Praxisarbeit nach Wunsch der Teilnehmer einander ab. Selbstverständlich gab es wieder viel zu lachen, jede Menge zu lernen und gut zu essen!

Am Abend waren sich alle einig: Der Kurs war erstklassig und brachte ganz viele, sehr interessante Ideen für die weitere Arbeit. Es blieb nur die Frage: Arien, wann kommst du wieder? Hoffentlich nächstes Jahr!

Susi Hilden

Die Fotos von Melanie Becker geben einen ausgezeichneten Eindruck von dem Kurs, auch wenn sie das, was sich wirklich in der Kommunikation zwischen Mensch Pferd abgespielt hat, nur punktuell wiedergeben können. Es wurde sehr intensiv, sehr konzentriert und ohne Hektik, aber mit viel Präzision gearbeitet, und die Pferde drückten immer wieder deutlich ihre Zufriedenheit aus, aber auch, wie anstrengend diese Arbeit für den Pferdekopf ist.

















